

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1879

2.12.1879



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. ^{156.}

Dienstag, den 2. Dezember 1879.

IV Quartal **136.** Abonnements-Vorstellung.

Elfride.

Trauerspiel in fünf Akten von Paul Heyse.

Personen:

Edgar, König von England	Herr Schneider.
Ethelwold	Herr Brasch.
Elfride, Ethelwold's Gattin	Fräul. Joh. Schwarz.
Editha, Elfride's Dienerin	Frau Stritt.
Oswald, Vogt auf Ethelwold's Burg	Herr Lange.
Kadwall, } Ritter aus Edgar's Gefolge	{ Herr Schilling.
Arthur, }	{ Herr Reiff.
Ein Gesandter von Esser	Herr Nebe.
Ein Gesandter von Suffer	Herr Hansen.
Odo, ein Diener Ethelwold's	Herr Consentius.

Gefolge des Königs. Diener Ethelwold's. Volk.

Zeit: Mitte des zehnten Jahrhunderts.

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.

Unpäßlich: Herr Höcker, Herr Morgenweg.

Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 40 "	Parterre-Logen . . . 2 " 10 "	III. Rang. Sitzplätze . . . 90 "
Fremdenloge im Parterre 2 " 40 "	Logen II. Rang . . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . . . 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " — "	Parterre-Sperrsitze . . . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte . . . 60 "
Balkon 3 " — "	Parterre 1 " 40 "	IV. Rang. Seite . . . 40 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die geehrten Abonnenten, welche für das Jahr 1880 ihre Plätze nicht behalten wollen, werden ersucht, die Aufkündigung ihrer Verträge bis längstens 10. Dezember d. J. bei Großherzoglicher Hoftheater-Verwaltung **schriftlich** einzureichen. Erfolgt bis zu besagtem Termine keine Kündigung, so werden die Verträge für das Jahr 1880 ausgefertigt.

Die Abonnements-Preise sind vom 1. Januar 1880 an pro Platz und Vorstellung:

Logen I. Rang und Balkon	2 Mark 30 Pf.,
Parterre-Logen und Sperrsitze	1 Mark 60 Pf.,
Logen II. Rang	1 Mark 30 Pf.,
Logen III. Rang	1 Mark — Pf.

Anfragen um Plätze ic. wollen an die Hoftheater-Verwaltung gerichtet werden.

Kassenpreise vom 1. Januar 1880 an:

Balkon-Fremdenloge . . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 40 "	III. Rang. Sitzplätze . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang . . . 2 " — "	III. Rang. Stehplätze . . . 80 "
Logen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze . . . 2 " 40 "	IV. Rang. Mitte . . . 70 "
Balkon 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . 50 "

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1880 ein neues Jahres-Abonnement auf den Theaterzettel eröffnet wird, dessen Preis 2 Mark 10 Pf. beträgt und auf welches die Zettelträger Ende Dezember d. J. Unterzeichnungslisten vorlegen.

Karlsruhe, den 8. November 1879.

General-Direktion des Großh. Hoftheaters.

Mittwoch, den 3. Dezember. **Zweiundzwanzigste** Vorstellung außer Abonnement.
Zur Feier des **Allerhöchsten Geburtstages** Ihrer **Königlichen Hoheit** der **Großherzogin**.

In festlich erleuchtetem Hause:

Zum ersten Male: **Armin**. Große Oper in fünf Akten von Felix Dahn. Musik von Hofmann.